

Nachhaltige Quartierentwicklung BaLaLuZ

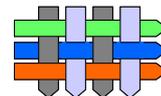
Zusammenfassung Quartier Grünau/
Siedlung Bernerstrasse/Werdwies,
Zürich

Phase 1



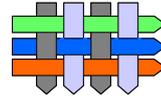
18.06.2007

515_be_schlube Grünau 29April Kosten summarisch.doc



Impressum

Auftraggeber	M. Zimmermann Zentrum für rationelle Energienutzung (ZEN) 8600 Dübendorf A. Eckmanns Bundesamt für Energie (BFE) 3003 Bern
	F. Bosshart Bundesamt für Raumentwicklung (ARE) 3003 Bern
Partner der Stadt Zürich	H. Gugerli Amt für Hochbauten der Stadt Zürich (AHB)
	M. Emmenegger Fachstelle für Stadtentwicklung der Stadt Zürich (FSTE), J. Müller Liegenschaftenverwaltung der Stadt Zürich (LVZ)
Auftragnehmer	e c o n c e p t AG Lavaterstr. 66 8002 Zürich Tel. 01/286 75 75 Fax 01/286 75 76 walter.ott@econcept.ch
Verfasser	e c o n c e p t AG Walter Ott Yvonne Kaufmann Michal Arend
Verteiler	
Versionen	Ausgabe 30.4. 2004
Freigegeben	Datum Visum



Zusammenfassung

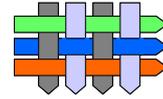
Im Projekt BaLaLuZh des Bundesamtes für Energie (BFE) und des Bundesamtes für Raumentwicklung (ARE) werden in vier unterschiedlichen Quartieren in Basel, Lausanne, Luzern und Zürich die Voraussetzungen, die Zielsetzungen, die Möglichkeiten und Massnahmen zu einer nachhaltigen Entwicklung von Quartieren mit Problemen untersucht.

Das Zürcher Teilprojekt betrachtet das Grünaquartier, das sich am westlichen Siedlungsrand der Stadt befindet. Das Quartier hat Inselcharakter, ist eingeklemmt zwischen Limmat, Bahn/Autobahn, Europabrücke und Familiengärten und hat relativ wenig Beziehungen zu den umliegenden Quartieren, trotz gut ausgebauter Erschliessung durch den öffentlichen Verkehr. Im Quartier wohnen überdurchschnittlich viele AusländerInnen, die Altersstruktur wird geprägt durch viele ältere Einheimische und jüngere AusländerInnen. Genossenschaftliche und städtische Wohnungen haben einen aussergewöhnlich grossen Anteil in der Grünau (63%).

Die geplante städtische Siedlung Werdwies mit 152 modernen und trotzdem preiswerten Wohnungen ersetzt die abzureissende Siedlung Bernerstrasse aus den fünfziger Jahren, wo in 257 sehr günstigen Wohnungen mit einfachem Standard etwa 670 Personen aus 16 Nationen wohnten. Vom Ersatzneubau Werdwies werden Entwicklungsimpulse für das Quartier erwartet.

Phase I des Teil-Projektes Werdwies/Grünau im Projekt BaLaLuZh umfasste die folgenden Abklärungen und Aktivitäten:

- Kontaktaufnahme mit den für den Ersatzneubau Werdwies sowie für die Quartierentwicklung relevanten städtischen Amtsstellen (primär Amt für Hochbauten, Fachstelle für Stadtentwicklung, Liegenschaftenverwaltung) sowie mit dem Architekten des Projektes (A. Streich) und dem Gemeinschaftszentrum (GZ) im Quartier.
- Situations- und Problemanalyse Quartier: Analyse der diversen laufenden Aktivitäten im Quartier und im Zusammenhang mit dem Ersatzneubau sowie von bisherigen Arbeiten und Aktivitäten. Identifikation der drängendsten Probleme für die nachhaltige Entwicklung des Quartiers.
- Formulierung von Indikatoren und Prüfung von Zielen einer nachhaltigen Quartierentwicklung. Testanwendung der im Projektzeitpunkt in Arbeit befindlichen SIA-Empfehlung "Nachhaltiges Bauen" für den Bereich "Gesellschaft"
- Workshop im Quartier mit VertreterInnen aller relevanten Vereine, Interessengruppen und Stakeholder des Quartiers (zusammen mit der FSTE). Am Workshop wurden die wichtigsten Anliegen der QuartiervertreterInnen identifiziert und die Priorität aus der Sicht dieser TeilnehmerInnen ermittelt.



- Formulierung des Handlungsbedarfes, von Massnahmen und von konkreten möglichen Umsetzungsprojekten für die Phase II (Umsetzung) des Projektes BaLaLuZh. Diese Vorschläge wurden mit dem BFE/ARE vorbesprochen. Aufgrund der von diesen Ämtern sowie der von den beteiligten städtischen Amtsstellen geäusserten Präferenzen wurden von diesen Vorschlägen vier Umsetzungsprojekte für die Phase II von BaLaLuZh ausgewählt und weiter detailliert:
 - Umsetzungsprojekt "Checkliste Ersatzneubau"
 - Umsetzungsprojekt "Kontinuität von Quartierinstitutionen und Quartiersversorgung in schwierigen Umbruchsituationen"
 - Umsetzungsprojekt "Kohärente Grundstücks- und Liegenschaftspolitik" als Instrument nachhaltiger Stadt- und Quartierentwicklung"
 - Umsetzungsprojekt "Nachhaltige Entwicklung der städtischen Wohnsiedlungen"

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Situations- und Problemanalyse zusammengefasst und die Massnahmen und Umsetzungsprojekte für das Quartier Grünau/Werdwies vorgestellt. Die Erkenntnisse aus den parallel laufenden Arbeiten in den BaLaLuZh - Querschnittsthemen Raumplanung/Verkehr, Gesellschaft, Ökologie und Ökonomie werden separat dokumentiert.